
Projekt UKD_HAUS 58_EG_2.BA - Universitätsklinikum Dresden - Haus 58 - Sanierung - BA 2

INHALTSVERZEICHNIS

Stand 02.01.2025

	Bezeichnung	Seite
LV		
34	Los 10.1 - Bodenbeschichtungen	12
34.01	Vorbereitende Arbeiten - Krankenvorfahrt	14
34.02	Beschichtungsarbeiten - Krankenvorfahrt	23
34.03	Bodenbeschichtung, Technikflächen, sonstiges	29
34.04	Stundenlohnleistungen	36

Projekt UKD_HAUS 58_EG_2.BA - Universitätsklinikum Dresden - Haus 58 - Sanierung - BA 2

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 10.1 - Bodenbeschichtungen

Alle Einzelpreise in EUR netto

Bauvorhaben Universitätsklinikum Dresden - Haus 58 - Sanierung - BA 2

Bauherr	Universitätsklinikum Carl Gustav Carus AöR an der TU Dresden Fetscherstraße 74 D 01307 Dresden	Telefon Telefax Mobil eMail
----------------	---	--------------------------------------

Planer	Universitätsklinikum Carl Gustav Carus AöR an der TU Dresden Fetscherstraße 74 D 01307 Dresden	Telefon Telefax Mobil eMail
---------------	---	--------------------------------------

Leistung	Los 10.1 - Bodenbeschichtungen	Vergabeeinheit LOS 10.1
-----------------	---------------------------------------	-------------------------

Ausführung	Beginn	Ende
-------------------	--------	------

Einbehalte	Mängelsprüche 0.00 %	Sicherheit 0.00 %
-------------------	----------------------	-------------------

Abgabe ,

Bindefrist

Angebotssumme Angebotssumme netto	EUR	_____
Preisnachlass _____ %	EUR	_____
Angebotssumme netto abzgl. Preisnachlass	EUR	_____
zzgl. 19,00 % Mwst.	EUR	_____
Angebotssumme brutto	EUR	_____
Skonto _____ %	EUR	_____

Ort und Datum

Firmenstempel und Unterschrift

Projekt UKD_HAUS 58_EG_2.BA - Universitätsklinikum Dresden - Haus 58 - Sanierung - BA 2

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 10.1 - Bodenbeschichtungen

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

Allgemeine Vorbemerkungen

1. Objektbeschreibung

Das Haus 58 auf dem Gelände des Universitätsklinikum Dresden soll im Rahmen einer Komplexsanierung in mehreren Bauabschnitten vollständig umgebaut und saniert werden.

Das Universitätsklinikum Carl-Gustav-Carus befindet sich im Stadtteil Johannstadt-Nord der Landeshauptstadt Dresden. Das Haus 58 liegt im nördlichen Teil des Klinikgeländes und ist von Norden über die Pfortenhauerstraße sowie von Süden über die Fiedlerstraße zu erreichen.

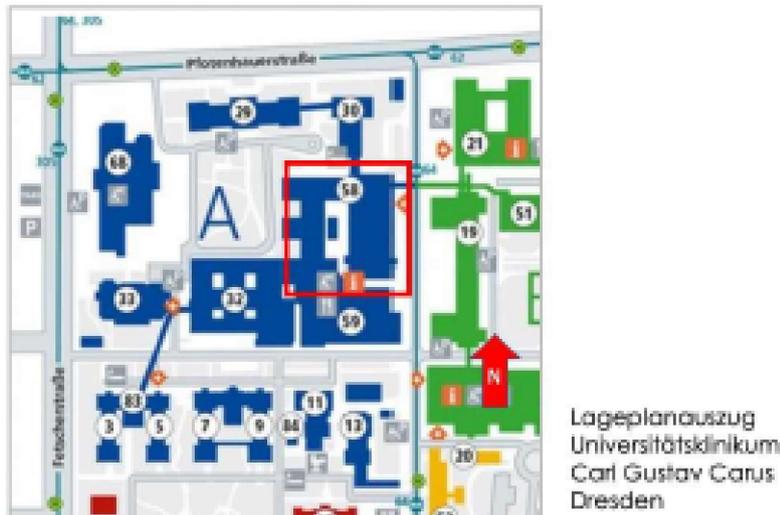


Abb. 1 - Lageplan auszug Haus 58

Die benachbarten Gebäude befinden sich während der Komplexsanierung vollständig im Krankenhausbetrieb.

Grundsätzliche Sicherungen der Baustelle, Absperrungen, Staubschutz, besonderer Lärmschutz und notwendige Anpassungen des Arbeitsablaufes an den laufenden Krankenhausbetrieb sind unbedingt bei der Durchführung der Bauarbeiten zu beachten !!

2. Angaben zur Baustelle

Baustellenzugang

Die Baustellenzufahrt ist über insgesamt 3 Bauzuntore von der Klinikum-Hauptstraße entlang des Hauses 58 bis in den Bereich der jetzigen Liegendkrankenvorfahrt möglich (beschränkte Fahrzeuggrößen).

Auf dem Grundstück können keine Parkflächen für Firmenwagen oder Privat-PKW von Mitarbeitern bereitgestellt werden. Zuwiderhandlungen werden durch örtliche BÜ geahndet. Der Eingang der Liegendkrankenvorfahrt ist von der Hauptklinikstraße aus während der Baumaßnahmen freizuhalten, so dass die Nutzung gewährleistet bleibt.

Zentrale Baustelleneinrichtung und Stellflächen

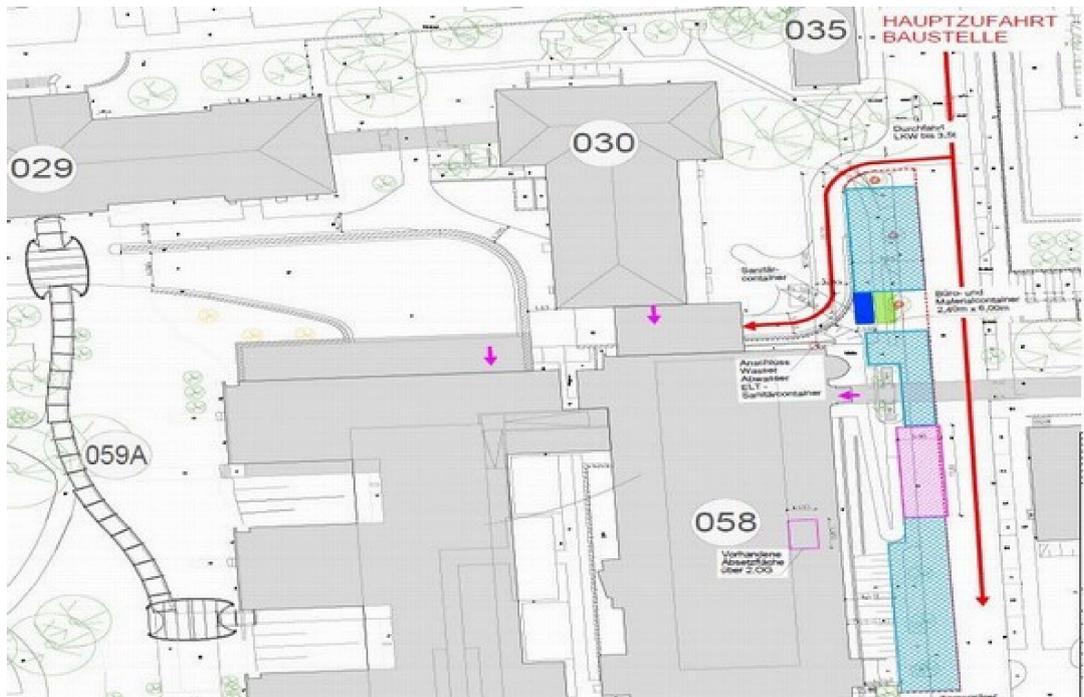
Die Stellfläche der zentralen Baustelleneinrichtung (BE) befindet sich im nordöstlichen Anschluss des Hauses 58, zwischen der Klinikhauptstraße und der Liegendkrankenvorfahrt. Sie beinhaltet Stellflächen für Sanitärcontainer, sowie für die durch die Gewerke zu stellenden Materialcontainer und Abfallcontainer. Ein weiterer

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 10.1 - Bodenbeschichtungen

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

Stellplatz für Unterkunftscontainer der Gewerke befindet sich im Bereich hinter den Häusern 29, 59, und 68 im Bereich neben Haus 108. Die Fläche ist sowohl von der Pfothenauer Straße, als auch von der Fetscherstraße aus erreichbar.



Es dürfen nur die vom Auftraggeber vorgesehenen Containerstellflächen benutzt werden. Alle Zufahrten und Zugänge sind peinlich sauber zu halten.

Die vom AG vorgegebene maximale Größe und Stückzahl der Abfallcontainer ist einzuhalten:

- max. 2 Stück Abfallcontainer H x B x L 2,50 m x 1,75 m x 4,10 m (Stellfläche an der Klinikhauptstraße)
- max. 2 Stück Abfallcontainer H x B x L 1,20 m x 1,65 m x 3,25 m (Stellfläche Wendehammer neben der Liegendkrankenvorfahrt)

Dabei handelt es sich um die maximal mögliche Zahl der Abfallcontainer für alle Gewerke. Zum Zeitpunkt der in Folge beschriebenen Bauleistungen werden die BE-Flächen im Bereich der Klinikhauptstraße und Liegendkrankenvorfahrt vom Nutzer nicht beansprucht. Der Bereich Wirtschaftshof Haus 59 steht für Baustelleneinrichtungsf lächen nicht mehr zur Verfügung. Der Zugang zum Ver- und Entsorgungsbereich Haus 59, an den auch das Erd-/Untergeschoss Haus 58 angebunden ist, muss zu jedem Zeitpunkt gewährleistet sein. Die Anlieferung von Material ist zeitlich sowohl mit dem innerbetrieblichen Transport als auch mit der Bauleitung abzustimmen. Es ist die Lagerung von Material im überdachten Bereich der Liegendkrankenvorfahrt, und im zugewiesenen Bereich der BE-Fläche an der Klinik-Hauptstraße möglich.

Transportwege

Die Etagen sind durch 2 Treppenhäuser an der Nord- und Südwestseite Haus 58 miteinander verbunden. Der direkte Zugang ist von den Etagen zum Treppenhaus möglich. Im EG können diese aber während der Baumaßnahme, wegen der klinikinternen

Projekt UKD_HAUS 58_EG_2.BA - Universitätsklinikum Dresden - Haus 58 - Sanierung - BA 2

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 10.1 - Bodenbeschichtungen

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

Verbindung zum Haus 59, nur eingeschränkt benutzt werden. Im EG werden daher durch den AN Baustelleneinrichtung Staubschutzwände so errichtet, dass Baumaßnahmen durchführbar sind.

Die Materialtransporte erfolgen grundsätzlich vom Außenbereich der BE-Fläche in der Klinikhauptstraße über die Treppenanlage in das EG des Hauses Haus 58, sowie von der Auffahrt zur Liegendkrankenvorfahrt in der Ebene des EG. Für die Entsorgung von Abbruchmaterialien, überwiegend aus dem Erdgeschoss, ist in dieser Ebene die Liegendkrankenvorfahrt mit Anbindung an die BE-Fläche im Außenbereich an der Klinikhauptstraße vorgesehen. Hier ist die Zwischenlagerung in Containern sowie eine kontinuierliche Entsorgung geplant.

Schnittstellen zum laufenden UKD Betrieb

Der Wirtschaftshof wird weiterhin durch das UKD für die Ver- und Entsorgung der Häuser 59 und 30 genutzt. Eine Zwischenlagerung von Baumaterialien im Bereich des Wirtschaftshofes ist also nicht möglich. Für die Zwischenlagerung sind die definierten Flächen (siehe oben) vorgesehen.

Im 1. Obergeschoß muss über die gesamte Bauzeit die Verbindung von Haus 59 zu Haus 19 sichergestellt werden. Dies betrifft insbesondere die Zeit der Ausführung von Kernbohrarbeiten. Die angrenzenden Häuser befinden sich während der Komplexsanierung des Hauses 58 in Nutzung und sind vor Verschmutzung und Beschädigung zu schützen. Die hygienischen Vorschriften des Krankenhauses sind zu beachten.

3. Angaben zur Ausführung

Der überwiegende Teil der beschriebenen Leistungen ist im Erdgeschoss des Gebäudes geplant.

Die oberhalb des EG befindlichen Geschosse, wo Deckenfelder partiell geschlossen, bzw., Durchbrüche neu hergestellt bzw. vorhandene Durchbrüche komplett, bzw. provisorisch, geschlossen werden, sind komplett entkernt und bis auf den Rohbauzustand zurückgebaut.



Entkerntes Erdgeschoss, 1.+2. OG analog

Aufgrund der Stahlbeton-Skelettbauweise handelt es sich bei dem zu errichtenden Mauerwerk überwiegend um nichttragende Wände in Wandstärken von 11,5; 17,5 und 24 cm.

Das Mauerwerk ist grundsätzlich aus kleinformatischen Steinen, konventionell mit

Projekt UKD_HAUS 58_EG_2.BA - Universitätsklinikum Dresden - Haus 58 - Sanierung - BA 2

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 10.1 - Bodenbeschichtungen

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

Mauermörtel herzustellen, um einen gewissen Spielraum für Verformungen zu gewährleisten. Die Anschlüsse an Wand, Stützen und Decken sind gleitend auszuführen. Für die nachträgliche Herstellung von Türöffnungen und größeren Durchbrüchen sowie die Begrenzung von raumhohen Abbrüchen in Mauerwerks- und Stahlbetonwänden, sind zur sauberen Begrenzung Diamantsägeschnitte vorgesehen. Das trifft auch für die Bereiche teilweise abzubrechender Deckenfelder im EG zu.

Für die nachträgliche Aussteifung des Gebäudes sind Stahlbetonwände vorgesehen, die vor bestehende Wandscheiben mit entsprechender Anschlussbewehrung zu betonieren sind.

Für haustechnische Installationen sind Kernbohrungen und Durchbrüche in bestehenden und neuen Wänden herzustellen. Das gilt auch für die Geschossdecken. Hier sind z.T. Deckenbereiche abzubrechen und zu erneuern.

In der Decke über UG zum EG sind für TGA-Leitungen benötigte Kernbohrungen und Durchbrüche zu verschließen. Bei den Obergeschossdecken erfolgt ein provisorischer Verschluss der Durchbrüche in F 90, um diese ggf. für Neuinstallation nutzen zu können. Der Verschluss resultiert aus der Tatsache, dass sich das Untergeschoss unabhängig vom später geplanten Ausbau der Obergeschosse bereits in Nutzung befindet.

Im Bereich der Außenwand im Erdgeschoss sind z.T. Fensteröffnungen neu herzustellen, bzw. zu verschließen, einschließlich der Anpassung und Ergänzung der vorgehängten Naturstein- bzw. Faserzementplattenfassade.

Hinsichtlich Materialanlieferung wird von LKW's mit Ladekran ausgegangen. Beabsichtigt der AN den Transport von Maschinen, Materialien, Gerüst etc. für die geplante Baumaßnahme mittels Mobilkran, ist dies rechtzeitig beim Bauherrn anzumelden. Das gilt auch für die Aufstellung von Betonpumpen. In diesem Fall sind sämtliche Daten wie Tag, Dauer, Höhe Ausleger, Schwenkradius, und die Genehmigung zu übermitteln.

Baustrom- und Bauwasseranschlüsse werden vom Bauherrn bereitgestellt.

Für die ausreichende Beleuchtung der Arbeitsplätze hat der AN selbst zu sorgen (Nebenleistung).

Abwässer aus dem Baustellenbereich sind in einem vom AN Baustelleneinrichtung bereitgestellten Absetzbehälter, der kontinuierlich geleert wird, zu sammeln. Die fachgerechte Entsorgung von abgesetzten Schwebstoffen als Sondermüll auf einer zugelassene Deponie obliegt dem AN Baustelleneinrichtung. Das bei Schneid- und Mischarbeiten anfallende Brauchwasser ist jedoch vom AN Rohbau abzupumpen und fachgerecht, über die Vorbehandlungsanlage, in den in der BE-Fläche bereitgestellten Absetzbehälter zu entsorgen.

Eine Einleitung in die Grundleitung sowie in Straßeneinläufe ist strengstens untersagt.

4. Abläufe / Baustellenorganisation

Unter Berücksichtigung des geplanten Bauzeitraums und in Abstimmung mit der örtlichen Bauüberwachung des Bauherrn, ist unmittelbar nach Beauftragung ein Bauablaufplan zu erstellen, der Bestandteil des Vertrags wird.

Änderungen und Abweichungen zum bestätigten Bauablauf sind dem Auftraggeber durch den Auftragnehmer unverzüglich schriftlich anzuzeigen und mit diesem abzustimmen.

Ausschlaggebend sind die Absprachen in den regelmäßig stattfindenden Baustellenberatungen, an denen ein autorisierter, Deutsch sprechender, Vertreter des AN teilzunehmen hat.

Projekt UKD_HAUS 58_EG_2.BA - Universitätsklinikum Dresden - Haus 58 - Sanierung - BA 2

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 10.1 - Bodenbeschichtungen

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

Die Einhaltung der vom Auftragnehmer im bestätigten Bauzeitenplan aufgezeigten Terminketten, werden durch den Auftraggeber regelmäßig geprüft und dokumentiert. Egetretene Terminverzöge, welche der Auftraggeber nicht zu vertreten bzw. verschuldet hat, berechtigen den Auftraggeber zur Durchsetzung von vertragsrechtlichen Ansprüchen gegenüber dem Auftragnehmer gemäß VOB. Der Auftragnehmer ist verpflichtet Bautagesberichte zu föhren und diese dem Auftraggeber wöchentlicher, zur wirksamen Kontrolle der zu erbringenden Leistungen zu übergeben. Alle Ereignisse auf dem Baufeld sind bautäglich zu erfassen.

Grundlage der Abrechnung sind die vom Auftragnehmer aufgestellten und von Auftraggeber geprüften Leistungsaufmaße. Jede Position ist mit einem Aufmaß zu belegen (fortlaufend nummeriertes Blatt mit Stempel, Unterschrift und Datum). Die Aufmaße sollen klar im Aufbau, korrekt in der Form, leicht prüfbar und von größter Genauigkeit sein. Sie sind mit Skizzen, Grundrissausschnitte, Fotos o.ä. zu untersetzen.

5. Unterlagen zur Information und Kenntnisnahme

Neben dem Leistungsverzeichnis sind Übersichtspläne als Ergänzung zum Textteil beigefügt. Der Umfang kann der beigefügten Plan- und Anlagenliste entnommen werden. Bei widersprüchlichen Aussagen gilt für die Kalkulation die folgende Rangfolge:

1. Gedruckter Text der Leistungsbeschreibung.
2. Gutachten Dritter, wie z.B. Brandschutz-, Schallschutz, Wärmeschutzgutachten.
3. Sonstige, über Nr. 1 hinausgehende Anlagen gemäß Plan- und Anlagenliste.

Grundrisse und Übersichtspläne

- A_A_0058_00_GR_301_II Grundriss EG Rohbau/Ausbau (1-8)
- A_A_0058_00_GR_302_II Grundriss EG Rohbau/Ausbau (8-13)
- A_A_0058_00_GR_001_AA Baustelleneinrichtungsplan
- A_A_0058_00_UE_306_CC- Übersichtsplan Fußbodenbeläge

Schnitte

- E_A_0058_XX_CT_101_00 Schnitte AA, BB, CC

Projekt UKD_HAUS 58_EG_2.BA - Universitätsklinikum Dresden - Haus 58 - Sanierung - BA 2

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 10.1 - Bodenbeschichtungen

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

Maler- und Lackierarbeiten - Beschichtungen

Technische Vorbemerkungen

Mitgeltende Normen und Regeln

Grundsätzlich gelten die VOB/B, sowie die VOB/C, DIN ATV 18363 für Maler- und Lackierarbeiten / Beschichtungen als vertraglich vereinbart.

Allgemeines

Die Ausführung der vertraglichen Leistungen hat in Übereinstimmung mit den allgemeinen Vertragsbedingungen (VOB / B und C), den DIN - Normen, den Fachregeln der Verbände, den Verordnungen der Baubehörden, sowie den Hinweisen der Werkstofflieferanten und -hersteller zu erfolgen.

Es gelten jeweils die spezifischen Normen und Regeln des entsprechenden Gewerkes in der zum Vertragsschluss gültigen Fassung, einschließlich deren Änderungen, Berichtigungen und Beiblätter. Sie gelten weiterhin vollinhaltlich als Ergänzung der Leistungsbeschreibung, auch wenn diese spezifischen Normen und Regeln in diesen Technischen Vorbemerkungen nicht separat aufgelistet sind.

Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen, z. B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäisch technische Bewertungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: "oder gleichwertig", immer gleichwertige Technische Spezifikationen gefordert, und in Bezug genommen.

Angaben zur Baustelle

Siehe Allgemeine Regelungen nach DIN ATV 18299, und Übersicht Objektbeschreibung.
Die Arbeiten sind in folgenden Geschossen auszuführen:
Im Erdgeschoss (EG) des 2. Baubchnittes im Haus 58.
Die Hauptwindrichtung bezogen auf das Gebäude ist:
West-Südwest.

Gerüste

Gerüste werden gestellt als Fassadengerüst:
Lastklasse: III
Breitenklasse: W06 (Belagbreite ca. 0,90 m)
Höhe der obersten Gerüstlage in m: ca. 8,00 m
Geplanter Aufbauzeitpunkt: November 2024
Geplanter Abbaupunkt: Mai 2025

Projekt UKD_HAUS 58_EG_2.BA - Universitätsklinikum Dresden - Haus 58 - Sanierung - BA 2

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 10.1 - Bodenbeschichtungen

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

Kleinere Gerüste für eine Arbeitshöhe bis zu 3,50 m sind in die Leistungen, für die diese Gerüste erforderlich sind, einzurechnen, und werden nicht gesondert vergütet.

Angaben zu Stoffen und Bauteilen

Keine besonderen Anforderungen - Herstellung, Lieferung und Lagerung von Material gemäß den gewerkeeigenen Richtlinien, bzw. nach Herstellervorschrift.

Das eingebaute Material muss dem Muster entsprechen; eine Bestätigung des Musters durch den Auftraggeber ist einzuholen.

Der Auftragnehmer soll für den Beschichtungsaufbau möglichst Produkte desselben Herstellers verwenden, um das System als Ganzes zu erhalten.

Bei brandschutztechnischen Anforderungen sind die amtlichen Nachweise (Prüfzeugnis oder Prüfbescheid oder allgemeine bauaufsichtliche Zulassung) der Bauleitung zu übergeben.

Als ölbeständig ausgeschriebene Beschichtungsstoffe müssen eine Zulassung für die Verwendung als Ölauffangwannenbeschichtung besitzen.

Angaben zur Ausführung

Allgemeines

Vor Beginn der Arbeiten hat sich der Auftragnehmer über die örtlichen Verhältnisse auf der Baustelle genauestens zu unterrichten. Nachforderungen, die auf Unkenntnis der örtlichen Gegebenheiten zurückzuführen sind, sowie sonstige Unwägbarkeiten, gleich welcher Art, werden nicht anerkannt.

Vor Ausführungsbeginn hat der Auftragnehmer mit dem Auftraggeber festzulegen, wo das zu verwendende Material auf der Baustelle gelagert werden kann, um gegenseitige Störungen der am Bau beteiligten Handwerker während der Bauausführung zu vermeiden.

Bei Schleifarbeiten im Trockenverfahren sind Absauggeräte zu verwenden.

Sind Schleifen und Spachteln vorgesehen, so bleiben die Anzahl der Schleifgänge und Spachtelaufträge sowie die Wahl der richtigen Körnung dem Auftragnehmer überlassen und sind auf die vorgesehene Beschichtung einzustellen.

Nach Fertigstellung der Arbeiten hat der Auftragnehmer dem Auftraggeber eine Liste über die verwendeten Materialien,, gegliedert nach Verwendungsort, Produktbezeichnung und Hersteller für spätere Nachbestellungen zu übergeben.

Projekt UKD_HAUS 58_EG_2.BA - Universitätsklinikum Dresden - Haus 58 - Sanierung - BA 2

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 10.1 - Bodenbeschichtungen

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

Das Lagern von feuergefährlichen Stoffen auf der Baustelle ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der Bauleitung im für die Arbeiten unbedingt notwendigen Umfang zulässig.

Nach Aufforderung durch den Auftraggeber sind benutzte Räume innerhalb von drei Werktagen besenrein zu räumen.

Korrosionsgefährdete Teile, bzw. Flächen in Haustechnikräumen, die nach dem Einbau technischer Installationen nicht mehr oder nur schwer zugänglich sind, müssen zuvor beschichtet werden. Der Auftragnehmer hat diese Arbeiten nach Aufforderung durch die Bauleitung vorrangig auszuführen.

Als Gefahrstoffe nach der Gefahrstoffverordnung einzuordnende Anstrichstoffe und Lösungsmittel dürfen grundsätzlich nur in Originalgebinden auf der Baustelle verarbeitet werden. Ist eine Umfüllung nicht zu vermeiden, müssen die Behälter wie das Originalgebilde gekennzeichnet sein. Über den Verbleib von Reststoffen kann die Bauleitung einen Nachweis verlangen.

Lagerfähiges Restmaterial ist dem Auftraggeber für spätere Reparaturarbeiten zur Verfügung zu stellen. Restmaterial, das der Auftragnehmer nicht übernehmen will, hat er entweder zu entsorgen oder in seinen Besitz zu übernehmen. Nicht lagerfähiges Restmaterial sowie Verpackungen, Behälter, Abdeckmaterial und dergleichen hat der Auftragnehmer ebenfalls zu entsorgen. Dabei sind die einschlägigen Vorschriften über Sonderabfall einzuhalten. Der Auftraggeber kann einen entsprechenden Nachweis verlangen.

Farbreste, auch wenn sie in Bezug auf Umweltschutz unbedenklich sind, dürfen nicht in die Entwässerung des Gebäudes bzw. der Außenanlagen geschüttet werden.

Mit lösemittelhaltigen Abbeizmitteln entfernte Altanstriche gelten als Sonderabfall und sind entsprechend zu entsorgen.

Die Arbeitstechniken für die Beschichtung sind dem Auftragnehmer freigestellt, falls die Nutzung von Räumen - auch durch andere Gewerke - nicht dagegen spricht und in der Leistungsbeschreibung keine bestimmte Technik vorgeschrieben wird.

Vorhandene, ausbaubare Dichtungen an Zargen, Türen, Fenstern und dergleichen sowie demontierbare Beschläge sind vor den Arbeiten beschädigungsfrei zu entfernen und anschließend an ihren ursprünglichen Stellen wieder einzubauen. Nicht ausbaubare Dichtungen und nicht demontierbare Beschläge sind abzukleben. Bewegliche Teile sind gangbar zu halten.

Abdeckungen von Schaltern, Steckdosen u. dgl. sind vor den Arbeiten beschädigungsfrei abzunehmen, rückseitig zu kennzeichnen, sicher zu lagern und nach Beendigung der

Projekt UKD_HAUS 58_EG_2.BA - Universitätsklinikum Dresden - Haus 58 - Sanierung - BA 2

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 10.1 - Bodenbeschichtungen

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

Arbeiten wieder einzubauen. Können einzelne Bauteile nicht vom Auftragnehmer ausgebaut werden, ist die Bauleitung zu informieren, damit diese entweder den Ausbau und späteren Einbau durch den entsprechenden Fachunternehmer ausführen lässt oder alternativ der Abklebung statt eines Ausbaus zustimmt.

Falls Haustechnik-Leitungen zu beschichten sind, sind sie farblich entsprechend DIN 2403 und DIN 2404 zu kennzeichnen.

Mörtelreste dürfen keinesfalls überstrichen werden, sie sind vollständig zu entfernen.

Vor dem Überstreichen von Dichtstoffen hat sich der Auftragnehmer Gewissheit über die Verträglichkeit der Stoffe zu verschaffen. Werden selbst Dichtstoffe verwendet, so sind sie grundsätzlich nicht zu überstreichen, sondern im entsprechenden Farbton auszuwählen. Fugen unbekannter stofflicher Grundlage sollen nicht überstrichen werden, sie sind vorher abzukleben.

Einzelteile aus Holz, wie Scheuerleisten, Ortbretter u. a., erhalten die Schlussbeschichtung grundsätzlich erst nach dem Einbau.

Reinigungs- und Desinfektionsmittelbeständigkeit:

Alle zum Einsatz kommenden Oberflächen und Materialien müssen beständig sein gegenüber den verwendeten Desinfektions- und Reinigungsmitteln im üblichen Krankenhausbetrieb, und dürfen durch diese nicht angegriffen werden. Das gilt besonders für Oberflächenbeschichtungen. Alle Werkstoffe müssen beständig sein gegen a) Desinfektionsmittel nach DGHM-Liste sowie Flächendesinfektionsliste des Robert-Koch-Institutes, und b) gegen Wasser und Dampf. Darüber hinaus müssen die Beschichtungsstoffe in der Krankenwagen- vorfahrt beständig sein gegenüber Ölen und Kraftstoffen.

Angaben zur Abrechnung

Aufmaß und Abrechnung nach VOB/B und VOB/C.

Nach ATV DIN 18299 ist der Abrechnung nach Zeichnung Vorrang zu geben. Wenn trotzdem nach örtlichem Aufmaß abgerechnet wird, sind auch hierbei die vereinbarten Sollmaße Grundlage der Abrechnung. Abweichungen hiervon werden nur in den Fällen bei der Abrechnung berücksichtigt, in denen die Abweichung von den Sollmaßen mit dem Auftraggeber oder seinem Objektüberwacher vereinbart, oder von diesen angeordnet worden sind. Wenn eine solche Abweichung aufgrund der örtlichen Verhältnisse zwingend erforderlich wird, hat der Auftragnehmer den Auftraggeber unverzüglich darüber zu informieren und die Maßabweichung zu vereinbaren.

Projekt UKD_HAUS 58_EG_2.BA - Universitätsklinikum Dresden - Haus 58 - Sanierung - BA 2

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 10.1 - Bodenbeschichtungen

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

Verkehrssicherung

Die Verkehrssicherung erfolgt durch den Auftragnehmer des Gewerkes Baustelleneinrichtung. Verkehrssicherung für eigene Zwecke hat der AN - wenn notwendig - durch eigenes Personal, und eigene Materialien sicherzustellen. Eine gesonderte Vergütung hierfür erfolgt jedoch nicht.

Sonstige Angaben

Die vom Auftraggeber beauftragte örtliche Objektüberwachung wird 1 x wöchentlich turnusmäßige Baustellenbesprechungen abhalten, welche in protokollierter Form an alle Auftragnehmer versendet werden. Die Teilnahme des AN an diesen Besprechungen ist vertraglich geschuldete Pflicht, und unerlässlich.

Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass während der Ausführung seiner Leistungen immer mindestens ein fließend deutsch sprechender Mitarbeiter seiner Firma auf der Baustelle anwesend ist.

Zu den auf der Baustelle vorzuhaltenden Ausführungsunterlagen zählt, neben den Ausführungsplänen, auch eine Ausfertigung dieser Leistungsbeschreibung.

Bei der Angebotskalkulation sind die nachstehend aufgelisteten Planunterlagen als Grundlage für die Angebotserstellung zwingend zu beachten. Hierbei ist zu beachten, dass die nachstehend genannten Unterlagen ausdrücklich keine endgültigen Ausführungsunterlagen sind. Diese werden dem AN nach Vertragsschluss separat ausgehändigt/übergeben.

Folgende Ausführungszeichnungen sind der Leistungsbeschreibung, teils im verkleinerten, teils im Originalmaßstab beigefügt:

- siehe Anlagenverzeichnis in Objektbeschreibung

Bei Plänen mit einem fortgeschriebenem Index, gilt während der Ausführung grundsätzlich immer der Plan mit dem neuesten Index. Alle Planübergaben durch den AG, und den vom AG mit der Ausführungsplanung beauftragten Architekten und Ingenieuren, erfolgen digital über den Datenserver des Projektes.

Bezüglich Veränderungen, Verschiebungen, etc. der geplanten Baudtermine gilt grundsätzlich VOB/B - siehe hierzu die allgemeinen Vorbemerkungen.

Projekt UKD_HAUS 58_EG_2.BA - Universitätsklinikum Dresden - Haus 58 - Sanierung - BA 2

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 10.1 - Bodenbeschichtungen

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

34 Los 10.1 - Bodenbeschichtungen

Ausführungsbeschreibung Nr.:

Ausführungsbeschreibung Bodenbeschichtung

PROJEKTZIEL - AUSFÜHRUNGEN

Die Bodenbeschichtungsarbeiten sind im Projekt an zwei unterschiedlichen Stellen auszuführen.

1. EG - LIEGENDKRANKENVORFAHRT

Hierbei handelt es sich um einen ehemaligen - mit automatischen Schiebetüren verschlossenen - Innenbereich, welcher nach dem Rückbau der Türen zu einem Außenbereich umgestaltet wird. Umschlossen wird die Fläche dreiseitig von einer Aluminium-Glas-Blech-Fassade, und einseitig mit einer vorgehängten Natursteinfassade zum Haus 58 hin. Beide Fassadenarten besitzen Durchgangs- bzw. Durchfahrtsöffnungen. In der Krankenvorfahrt selbst sind oberflächenfertig beschichtete Stahlstützen unterschiedlicher Ausführungsarten (Rundstützen / Profilstahlstützen) vorhanden, welche zwingend zu schützen sind. Der Untergrund in der Liegendkrankenvorfahrt besteht aus einem ehemals sehr hochwertigen, flügelgeglätteten Beton ohne Farbbeschichtung, welcher aber zum Teil deutliche Abnutzungserscheinungen aufweist. Es kann davon ausgegangen werden, dass die Betongüte dort mindestens der heutigen Güteklasse C30/37 entspricht. Zum Erreichen einer der Witterung ständig ausgesetzten Durchfahrtsfläche sind kleinere Demontearbeiten, mehrere Untergrundvorbereitungsarbeiten, Reparatur-, Ergänzungs- und Anpassarbeiten, auch Verfügungsarbeiten, einschließlich des Verlegens von unterschiedlichen Boden-/Anschlussprofilen erforderlich. Das oberflächenfertige Beschichtungssystem selbst entspricht einer OS 8-Beschichtung, wobei dieses öl- und kraftstoffbeständig auszuführen ist.

2. EG - LÜFTUNGS- UND DAMPFZENTRALE

Im Zuge der Fertigstellung des ersten Bauabschnittes, wurden in der Lüftungs-/Dampfzentrale bereits oberflächenfertige, für Technikräume geeignete, Epoxidharzbeschichtungen ausgeführt, einschließlich der notwendigen Randfugenausbildungen. Der Untergrund dort besteht aus einem vollflächig verlegten Verbundestrich. Da in diesen Räumen jedoch technische Umbau- und Ergänzungsarbeiten erfolgen, eine zusätzliche Trennwand eingezogen wird, und Veränderungen an den Zugangsmöglichkeiten erfolgen, wird davon ausgegangen, dass die vorhandene Beschichtung an einigen Stellen - zumeist Kleinflächen - beschädigt wird, und entsprechende Reparaturarbeiten erfolgen müssen. Zusätzlich sind neue Verfügungen, Anschlussarbeiten, und auch Bodenwinkel in den Türbereichen erforderlich.

FÜR BEIDE BEREICHE GILT:

Die Beschichtungssysteme sind einschließlich aller Untergrundvorbereitungskomponenten und Deckversiegelungen auszuführen, und müssen für die vorhandenen Untergründe, und die geplanten Raumnutzungen, geeignet sein. Nach Auftragserteilung, spätestens jedoch vor Beginn der Beschichtungsarbeiten, hat der AN grundsätzlich die Oberflächen auf Eignung und Haftzugfestigkeit hinsichtlich der geplanten Beschichtungsarbeiten zu prüfen - dies jedoch erst, wenn alle Untergrundvorbereitungsarbeiten abgeschlossen sind. Für die einzusetzenden Bodenbeschichtungen gilt: Die Abreißfestigkeit muss im Mittel 1,5 N/mm² betragen, wobei der kleinste gemessene Wert 1,0 N/mm² nicht unterschreiten darf. Beide Bodenbeschichtungsarten müssen darüber hinaus beständig gegenüber den im Krankenhausbereich überwiegend eingesetzten Flächendesinfektionsmitteln sein

Projekt UKD_HAUS 58_EG_2.BA - Universitätsklinikum Dresden - Haus 58 - Sanierung - BA 2

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 10.1 - Bodenbeschichtungen

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

(siehe hierzu auch die technischen Vorbemerkungen). Darüber hinaus ist für beide Raum- und Beschichtungsarten auch das WHG (Wasserhaushaltsgesetz) zu beachten. Die vom AN auszuführenden Leistungen finden ausschließlich in der Ebene des Erdgeschosses (EG) statt.

Projekt UKD_HAUS 58_EG_2.BA - Universitätsklinikum Dresden - Haus 58 - Sanierung - BA 2

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 10.1 - Bodenbeschichtungen

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
34.01	Vorbereitende Arbeiten - Krankenvorfahrt				
34.01.0010	<p>Deckenbeläge: 353</p> <p>Asphaltfuge entfernen, B/H ca. 4/5 cm, Fugenbereich säubern</p> <p>Vorhandene Asphaltfuge, Grundmaterial bituminös, im Übergangsbereich Schwelle Durchfahrt zu Asphaltbelag entfernen, Fugenbereich gründlich säubern. Restmaterial fachgerecht entsorgen.</p> <p>Breite Fuge: bis ca. 4 cm Tiefe Fuge: ca. 5 cm Länge Hofseite: ca. 4,5 m Länge Straßenseite: ca. 2,5 m (in Teillängen)</p> <p>Arbeitsort: EG - Krangenwageneinfahrt- u/o. -ausfahrt</p>	7,000	m		
34.01.0020	<p>Deckenbeläge: 353</p> <p>Betonboden auf Schwelle entfernen, ausspitzen, H bis 4 cm</p> <p>Desolaten, rissigen, abgeplatzten und defekten Betonboden des Bestandes auf vorhandener Schwellenausbildung abbrechen, dabei Vorderkante im Bereich an vorhandener Trennschiene bis zu einer Tiefe von ca. 4 cm ausspitzen.</p> <p>Schwellenbreite: ca. 22 - 23 cm Dicke Altbeton: ca. 3 - 4 cm</p> <p>Arbeitsort: EG - Krangenwagenvorfahrt - zum Hofbereich</p>	4,500	m		
34.01.0030	<p>Deckenbeläge: 353</p> <p>Defekte Trennschiene aus Stahl entfernen, H/D ca. 50/4 mm</p> <p>Defekte, verrostete, L- oder T-förmige Trennschiene aus Stahl im Übergangsbereich Schwelle Durchfahrt zu Asphaltbelag entfernen, Restmaterial fachgerecht entsorgen.</p> <p>Höhe Trennschiene: ca. 50 mm Dicke Trennschiene: ca. 3 bis 4 mm</p> <p>Arbeitsort: EG - Krangenwagenvorfahrt - zum Hofbereich</p>	4,500	m		
34.01.0040	<p>Deckenbeläge: 353</p> <p>Schutz Bodenablauf, Gewebevlies</p> <p>Schutz von vorhandenen Bodeneinläufen aus beschichtetem Stahl, gegen Verschmutzungen aus dem Baustellenbetrieb, mit wasserdurchlässigem, geeigneten Gewebevlies. Vlies an den Rändern abstellen/abkleben, und mit Tackernadeln im Betonuntergrund befestigen. Rückbau und Entsorgung vor Anarbeiten der Bodenbeschichtung.</p> <p>Größe Bodeneinlauf B/L: ca. 15 / 15 cm</p>				

Projekt UKD_HAUS 58_EG_2.BA - Universitätsklinikum Dresden - Haus 58 - Sanierung - BA 2

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 10.1 - Bodenbeschichtungen

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 34.01.0040) ...

Größe Gewebevlies B/L: ca. 20 / 20 cm

Arbeitsort: EG - Liegendkrankenvorfahrt

2,000 St

34.01.0050

Deckenbeläge: 353

Stützen + Stahlbauteile schützen, Pappe/Karton, formstabil, H ca. 60cm

Vorhandene Stahlstützen und Profil-Stahlbauteile schützen, und staubdicht abkleben. Ausführung als untere Lage aus geschnittener, formstabiler Pappe / Karton. Nach Beendigung der Leistungen zurückbauen, und Pappe / Karton fachgerecht entsorgen.

Dicke Pappe/Karton: mindestens 3 bis 5 mm

Einbauhöhe: bis ca. 60 cm

Rundstützen: 2 Stück

Durchmesser: ca. 25 bis 30 cm

Halbrund-/Profilstahlstützen: 4 Stück

Länge/Breite: unterschiedlich, ca. 0,9 / 0,6 m

Arbeitsort: EG - Liegendkrankenvorfahrt

16,000 m2

34.01.0060

Deckenbeläge: 353

Stützen + Stahlbauteile schützen, reißfeste Folie, H ca. 60 cm

Vorhandene Stahlstützen und Profil-Stahlbauteile schützen, und staubdicht abkleben. Ausführung als obere Lage aus reißfester PVC-Folie. Nach Beendigung der Leistungen zurückbauen, und Folie fachgerecht entsorgen.

Foliendicke; mindestens 0,4 mm

Einbauhöhe: bis ca. 60 cm

Rundstützen: 2 Stück

Durchmesser: ca. 25 bis 30 cm

Halbrund-/Profilstahlstützen: 4 Stück

Länge/Breite: unterschiedlich, ca. 0,9 / 0,6 m

Arbeitsort: EG - Liegendkrankenvorfahrt

16,000 m2

34.01.0070

Deckenbeläge: 353

Stahl-Blech-Glas-Fassade schützen, stabile Pappe/Karton, H ca. 25 cm

Vorhandene Alu-Blech-Glas-Fassade im Bereich Boden-/ Wandanschluss auf Alu-/Blechprofilen schützen, und staubdicht abkleben. Ausführung als untere Lage aus geschnittener, formstabiler Pappe / Karton. Nach Beendigung der Leistungen zurückbauen, und Pappe / Karton fachgerecht entsorgen.

Dicke Pappe/Karton: mindestens 3 bis 5 mm

Einbauhöhe: bis ca. 25 cm

Gesamtlänge: ca. 26,0 m

Projekt UKD_HAUS 58_EG_2.BA - Universitätsklinikum Dresden - Haus 58 - Sanierung - BA 2

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 10.1 - Bodenbeschichtungen

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 34.01.0070) ...

Arbeitsort: EG - Liegendkrankenvorfahrt

7,000 m2

34.01.0080

Deckenbeläge: 353

Stahl-Blech-Glas-Fassade schützen, reißfeste Folie, H ca. 25 cm

Vorhandene Alu-Blech-Glas-Fassade im Bereich Boden-/ Wandanschluss auf Alu-/Blechprofilen schützen, und staubdicht abkleben. Ausführung als obere Lage aus reißfester PVC-Folie. Nach Beendigung der Leistungen zurückbauen, und Folie fachgerecht entsorgen.

Foliendicke; mindestens 0,4 mm

Einbauhöhe: bis ca. 25 cm

Gesamtlänge: ca. 26,0 m

Arbeitsort: EG - Liegendkrankenvorfahrt

7,000 m2

34.01.0090

Deckenbeläge: 353

Natursteinfassade schützen, Pappe/Karton, formstabil, H ca. 45 cm

Vorhandene Naturstein-Fassade oberhalb einer Bestands-Hohlkehle schützen, und staubdicht abkleben. Ausführung als untere Lage aus geschnittener, formstabiler Pappe / Karton. Nach Beendigung der Leistungen zurückbauen, und Pappe / Karton fachgerecht entsorgen.

Dicke Pappe/Karton: mindestens 3 bis 5 mm

Einbauhöhe: bis ca. 45 cm

Gesamtlänge: ca. 14,0 m

Arbeitsort: EG - Liegendkrankenvorfahrt

7,000 m2

34.01.0100

Deckenbeläge: 353

Natursteinfassade schützen, reißfeste Folie, H ca. 45 cm

Vorhandene Naturstein-Fassade oberhalb einer Bestands-Hohlkehle schützen, und staubdicht abkleben. Ausführung als obere Lage aus reißfester PVC-Folie. Nach Beendigung der Leistungen zurückbauen, und Folie fachgerecht entsorgen.

Foliendicke; mindestens 0,4 mm

Einbauhöhe: ca. 45 cm

Gesamtlänge: ca. 14,0 m

Arbeitsort: EG - Liegendkrankenvorfahrt

7,000 m2

Projekt UKD_HAUS 58_EG_2.BA - Universitätsklinikum Dresden - Haus 58 - Sanierung - BA 2

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 10.1 - Bodenbeschichtungen

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
34.01.0110	<p>Deckenbeläge: 353</p> <p>Bestands-Betonfläche trocken und gründlich reinigen</p> <p>Vorhandenen Stahlbetonboden von losen Bestandteilen, Witterungsrückständen, groben Verschmutzungen wie Bauschutt, Mörtel-, Gips- und Kleberresten, etc. trocken und gründlich reinigen, den angefallenen Bauschutt fachgerecht entsorgen.</p> <p>Arbeitsort: EG - Liegendkrankenvorfahrt</p>	146,000	m2		
34.01.0120	<p>Deckenbeläge: 353</p> <p>Bestands-Betonfläche kugelstrahlen</p> <p>Gereinigte Bestands-Betonoberfläche in Vorbereitung des Auftrages eines Oberflächenschutzsystems zur Verbesserung des Haftverbundes mit geeigneter Kugelstrahlanlage bearbeiten, dabei oberflächennahe Zementhaut und/oder Zementschlämme entfernen, Oberflächen absaugen, und Strahlgut fachgerecht entsorgen. Flächen von Betonausbruchstellen werden übermessen. Ausführung in nur einem Arbeitsgang.</p> <p>Bauteil: Bestands-Betonoberfläche, gereinigt Flächenlage: waagrecht Strahlgerät: Eignung, Größe, Leistung nach Auslegung durch AN Strahlabfall: ausdrücklich nicht schadstoffbelastet Spätere Beschichtung: OS 8 auf Kratzspachtelung</p> <p>Arbeitsort: EG - Liegendkrankenvorfahrt</p>	146,000	m2		
34.01.0130	<p>Deckenbeläge: 353</p> <p>Hohlkehle aus Bestands-Beton gründlich anschleifen, B/H ca. 6 / 8 cm</p> <p>Vorhandene Hohlkehle aus Bestandsbeton in Vorbereitung späterer Beschichtungsarbeiten mit handgeführten Kleingeräten gründlich anschleifen, Abriebstoffe absaugen und entsorgen.</p> <p>Breite Hohlkehle: ca. 6 cm Höhe Hohlkehle: ca. 8 cm</p> <p>Arbeitsort: EG wie Vorposition - unterhalb Natursteinfassade</p>	14,000	m		

Projekt UKD_HAUS 58_EG_2.BA - Universitätsklinikum Dresden - Haus 58 - Sanierung - BA 2

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 10.1 - Bodenbeschichtungen

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
34.01.0140	<p>Deckenbeläge: 353</p> <p>Bestandsbeton schneiden/entfernen, Kleinflächen, Tiefe max. 40 mm</p> <p>Bestandsbeton im Bereich von Hohllagen, Bruch- und Fehlstellen, sowie ehemaliger Rohrdurchführungen fachgerecht einschneiden, Beton oberflächennah entfernen / abstemmen. Schnittführung rechteckig und/oder quadratisch, Ausführung überwiegend in Kleinflächen. Restmaterial fachgerecht entsorgen.</p> <p>Schnitttiefe: maximal 40 mm Flächengröße: bis ca. 0,20 m²</p> <p>Arbeitsort: EG - Liegendkrankenvorfahrt</p>	20,000	St		
34.01.0150	<p>Deckenbeläge: 353</p> <p>Bestandsbeton schneiden/entfernen, Fläche bis 0,5 m², Tiefe max. 40 mm</p> <p>Bestandsbeton im Bereich von Hohllagen, Bruch- und Fehlstellen, sowie ehemaliger Rohrdurchführungen fachgerecht einschneiden, Beton oberflächennah entfernen / abstemmen. Schnittführung rechteckig und/oder quadratisch, Ausführung an Flächen nach Angabe der örtlichen Bauleitung. Restmaterial fachgerecht entsorgen.</p> <p>Schnitttiefe: maximal 40 mm Flächengröße: > 0,20 m² bis ca. 0,50 m²</p> <p>Arbeitsort: EG - Liegendkrankenvorfahrt</p>	3,000	St		
34.01.0160	<p>Deckenbeläge: 353</p> <p>Trennschiene, Edelstahl, V2A, L- o. T-förmig, H/D ca. 50/4 mm</p> <p>Materialtrennschiene aus Edelstahl, als L- oder T-förmiges Anschlussprofil gemäß ehemaligem Bestand, Montage nach Herstellervorschrift im Bereich der ausgeräumten Asphaltfuge, einschließlich stabilisierender Mörtelunterbau.</p> <p>Material: Edelstahl V2A Profil: L- oder T-Profil - je nach Bestand Profilhöhe: ca. 50 mm Profildicke: ca. 3 - 4 mm Mörteldicke: ca. 10 - 15 mm</p> <p>Arbeitsort: EG - Krangenwagenvorfahrt - zum Hofbereich</p>	4,500	m		

Projekt UKD_HAUS 58_EG_2.BA - Universitätsklinikum Dresden - Haus 58 - Sanierung - BA 2

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 10.1 - Bodenbeschichtungen

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

34.01.0170	Deckenbeläge: 353				
	Trennschiene, Edelstahl, V2A, L-förmig, H/D ca. 12,5/3 mm Materialtrennschiene aus Edelstahl, als L-förmiges Anschlussprofil, liefern und montieren. Montage nach Herstellervorschrift im Bereich von Türanschlüssen, einschließlich stabilisierender Mörtelunterbau. Material: Edelstahl V2A Profil: L-Profil Profilhöhe: ca. 12,5 mm Profildicke: 3 mm Einbaulänge: unterschiedlich, max. 2,0 m Anzahl: 2 Stück Mörteldicke: ca. 10 mm Arbeitsort: EG - Liegendkrankenvorfahrt - Türanschlüsse	3,500	m		

34.01.0180	Deckenbeläge: 353				
	Randwinkel, Aluminium, L-förmig, Fassadenanschluss, H/B 15/20 mm Randwinkel aus Aluminium, an Fassadenanschluss zur Alu-Blech-Glas-Fassade am Übergang Boden- zu Wandbereich, Befestigung geklebt/geschraubt, liefern und montieren, einschließlich Gehrungsschnitten für Eckausbildungen. Material: Aluminium - pulverbeschichtet Farbe: anthrazit, bzw. wie Bestand Fassade Form: L-förmig Winkelhöhe: 15 mm Winkelbreite: 20 mm Stärke: ca. 1,5 mm Ecken: 8 bis 10 Stück Arbeitsort: EG - wie vor, jedoch an Alu-Blech-Glas-Fassade	26,000	m		

34.01.0190	Deckenbeläge: 353				
	Fugen und Risse schließen, B <= 2 mm, Kunstharz, Abstreu Schließen von Rissen/Fugen im Estrich durch Aufweiten der Risse/Fugen, soweit diese nicht die Rissbreiten nach DIN überschreiten und geklammert werden müssen. Anschließend kraftschlüssiges Vergießen mit Epoxid-Harz (2K), abstreuen mit Quarzsand sowie säubern des Arbeitsbereiches. Liefern und verarbeiten nach Herstellervorschrift. Bodenart: Altbetonfläche, gereinigt, kugelgestrahlt Rissbreiten: <= 2 mm Arbeitsort: EG - Liegendkrankenvorfahrt	35,000	m		

Projekt UKD_HAUS 58_EG_2.BA - Universitätsklinikum Dresden - Haus 58 - Sanierung - BA 2

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 10.1 - Bodenbeschichtungen

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

34.01.0200	<p>Decken/Horizontale Baukonstruktionen: 350</p> <p>Untergrundrisse im Beton aufweiten vergießen, verklammern, > 3 mm</p> <p>Untergrundrisse mit Breite über 3,0 mm im Beton aufweiten und absaugen. Alle 25 cm einen Querschnitt setzen und absaugen sowie Einbau von Wellenverbinder-Klammern in die Querschnitte und Vergießen der Risse und Querschnitte mit Gießharz. Oberfläche mit feinem Quarzsand abstreuen. Arbeitsflächen nach Beendigung reinigen. Liefern und verarbeiten nach Herstellervorschrift. Breite/Tiefe aufgeweitet: ca. 4,0 / 15,0 mm Material: Kunst- oder Epoxidharz</p> <p>Arbeitsort: EG - Liegendkrankenvorfahrt</p>	20,000	m		
------------	---	--------	---	--	--

34.01.0210	<p>Deckenbeläge: 353</p> <p>Betonreparatur, Epoxidharzmörtel, Kleinflächen, Tiefe i.M. ca. 30 mm</p> <p>Ausgeräumte Flächen im Bestands-Betonboden mit einem geeigneten Epoxidharzmörtel reparieren/auffüllen/reprofilieren. Untergrund und seitliche Flanken mit Drahtbürste aufrauen. Ausführung mit verarbeitungsfertigem, oder vor Ort anzumischendem, 2-Komponenten-Epoxidharzmörtel, einschließlich aller evtl. notwendigen Zusätze - ohne vorherige Grundierung. Oberflächen sauber abziehen und glätten. Verarbeitung als System nach jeweiliger Herstellervorschrift. Flächenart: in Kleinflächen - waagrecht Flächengröße: bis ca. 0,20 m2 Flächentiefe: maximal 40 mm - im Mittel ca. 30 mm</p> <p>Arbeitsort: EG - Liegendkrankenvorfahrt</p>	20,000	St		
------------	--	--------	----	--	--

34.01.0220	<p>Deckenbeläge: 353</p> <p>Betonreparatur, Epoxidharzmörtel, Fläche 0,5 m2, Tiefe i.M. ca. 30 mm</p> <p>Betonreparatur in Bestandsboden, wie zuvor beschrieben, jedoch: Flächengröße: > 0,20 m2 bis ca. 0,50 m2</p> <p>Arbeitsort: EG - Liegendkrankenvorfahrt</p>	3,000	St		
------------	---	-------	----	--	--

Projekt UKD_HAUS 58_EG_2.BA - Universitätsklinikum Dresden - Haus 58 - Sanierung - BA 2

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 10.1 - Bodenbeschichtungen

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
34.01.0230	<p>Deckenbeläge: 353</p> <p>Verfüllung Bestandsfugen, Epoxidharzmörtel, B/H ca. 30/45 mm</p> <p>Fugen im Bestandsbeton im Bereich aus- und zurückgebauter Profilschienen mit einem geeigneten Epoxidharzmörtel schließen/verfüllen. Fugen gründlich säubern/leicht anschleifen. Ausführung mit verarbeitungsfertigem, oder vor Ort anzumischendem, 2-Komponenten-Epoxidharzmörtel, einschließlich aller evtl. notwendigen Zusätze - ohne vorherige Grundierung. Fugen-Oberfläche sauber abziehen und glätten. Verarbeitung als System nach jeweiliger Herstellervorschrift.</p> <p>Fugenbreite: maximal 30 mm Fugentiefe: bis ca. 45 mm</p> <p>Arbeitsort: EG - Liegendkrankenvorfahrt</p>	23,000	m		
34.01.0240	<p>Deckenbeläge: 353</p> <p>Reprofilierung Schwelle, Epoxidharzmörtel, B/H ca. 230/30 mm</p> <p>Reprofilieren/Auffüllen/Reparieren der der abgebrochenen Bestands-Betonschicht auf der Schwelle der Hofausfahrt. Untergrund und hintere Flanke mit Drahtbürste aufrauen. Ausführung mit verarbeitungsfertigem, oder vor Ort anzumischendem, 2-Komponenten-Epoxidharzmörtel, einschließlich aller evtl. notwendigen Zusätze - ohne vorherige Grundierung. Oberflächen sauber abziehen und glätten, dabei Vorderkante an neu verlegtes Edelstahl-Trennprofil dicht und press anarbeiten. Verarbeitung als System nach jeweiliger Herstellervorschrift.</p> <p>Schwellenbreite: ca. 220 bis 230 mm Schwellendicke: 20-45 mm, im Mittel ca. 30 mm</p> <p>Arbeitsort: EG - Krangenwagenvorfahrt - zum Hofbereich</p>	4,500	m		
34.01.0250	<p>Deckenbeläge: 353</p> <p>Haftzugmessung mit je drei (3) Einzelprüfungen</p> <p>Feststellung der Oberflächenhaftzugfestigkeit durch Aufkleben von Stahlstempeln mit einem Durchmesser von 50 mm auf dem vorbereiteten Betonuntergrund, und Abziehen mit geeignetem Prüfgerät. Eine Messung besteht aus 3 Einzelprüfungen. Die Ausführungsorte sind vorher mit der örtlichen Bauleitung einvernehmlich festzulegen. Das Ergebnis ist zu protokollieren, und Bauherr / Bauleitung in schriftlicher Form zu übermitteln.</p>	2,000	St		

Projekt UKD_HAUS 58_EG_2.BA - Universitätsklinikum Dresden - Haus 58 - Sanierung - BA 2

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 10.1 - Bodenbeschichtungen

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
34.01.0260	Deckenbeläge: Rautiefe bestimmen und protokollieren Feststellung der mittleren Rautiefe an horizontalen Flächen mittels Sandflächenverfahren. Die Prüfung ist nach Abschluss der Vorbehandlung des Betonuntergrundes durchzuführen. Die Ausführungsorte sind vorher mit der örtlichen Bauleitung einvernehmlich festzulegen. Das Ergebnis ist zu protokollieren, und Bauherr / Bauleitung in schriftlicher Form zu übermitteln.	353			
		3,000	St		
Summe	34.01		Vorbereitende Arbeiten - Krankenvorfahrt		

Projekt UKD_HAUS 58_EG_2.BA - Universitätsklinikum Dresden - Haus 58 - Sanierung - BA 2

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 10.1 - Bodenbeschichtungen

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

34.02 Beschichtungsarbeiten - Krankenvorfahrt

34.02.0010	Deckenbeläge: 353				
	<p>Bodenablauf reinigen, entrostet Vorhandenen, mehrteiligen Bodenablauf aus Stahl, nach dem Entfernen des Gewebvlieses in Einzelteilen aufnehmen, Boden-Grundkörper und Einlaufsieb allseitig komplett reinigen, Farbreste entfernen, und Rostansätze händisch mittels geeigneter Drahtbürsten entfernen. Größe Bodeneinlauf B/L: ca. 15 / 15 cm Tiefe Bodeneinlauf: gemäß Bestand, Annahme ca. 12-15 cm</p> <p>Arbeitsort: EG - Liegendkrankenvorfahrt</p>	2,000	St		

34.02.0020	Deckenbeläge: 353				
	<p>Bodenablauf anschleifen, deckende Rostschutzgrundierung Vorbeschriebenen mehrteiligen Bodenablauf an sämtlichen zugänglichen Stellen, Rohren, Kanten, Schlitzen, Befestigungen, etc. händisch anschleifen, nachfolgend eine voll deckende Rostschutz-Grundierung mit hohen Anteilen an Zinkphosphat satt auftragen. Größe Bodeneinlauf B/L: ca. 15 / 15 cm Tiefe Bodeneinlauf: gemäß Bestand, Annahme ca. 12-15 cm</p> <p>Arbeitsort: EG - Liegendkrankenvorfahrt</p>	2,000	St		

34.02.0030	Deckenbeläge: 353				
	<p>Bodenablauf, Metall-Schutzbeschichtung erneuern, 2-lagig Vorbeschriebenen mehrteiligen Bodenablauf an sämtlichen zugänglichen Stellen, Rohren, Kanten, Schlitzen, Befestigungen, etc. mit einer hoch wasserabweisenden Kunstharzbeschichtung satt und voll deckend beschichten. Ausführung in zwei Arbeitsgängen, Trocknungszeiten sind zwingend einzuhalten. Größe Bodeneinlauf B/L: ca. 15 / 15 cm Tiefe Bodeneinlauf: gemäß Bestand, Annahme ca. 12-15 cm Material: Kunstharz-Beschichtung 1. Arbeitsgang: deckender Voranstrich 2. Arbeitsgang: satt deckende Endbeschichtung Deckvermögen: Klasse 1 Glanzgrad: matt Farbe: helles Grau, ähnlich Bodenbeschichtung, Wahl AG</p> <p>Arbeitsort: EG - Liegendkrankenvorfahrt</p>	2,000	St		

Projekt UKD_HAUS 58_EG_2.BA - Universitätsklinikum Dresden - Haus 58 - Sanierung - BA 2

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 10.1 - Bodenbeschichtungen

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
34.02.0040	<p>Deckenbeläge: 353</p> <p>Kratzspachtelung inkl. Grundierung, Systemlösung, Dicke i.M. 1,5 mm</p> <p>Kunststoffvergütete Spachtelmasse zum planebenen Verschluss von leichten Bodenunebenheiten, groben Poren, etc., inkl. systemeigener Grundierung, als Kratzspachtelung oder per Rollenauftrag auf kugelgestrahlte, bzw. reparierte Bestands-Betonflächen im Mischungsverhältnis nach Herstellerangaben auftragen. Es ist grundsätzlich eine Systemlösung zu verwenden, wobei entweder die Grundierung in der Spachtelmasse integriert ist, oder vorher flächig aufgetragen wird. Bei vorherigem Grundier-Auftrag ist die Kratzspachtelmasse "frisch in frisch" aufzutragen. Die frische Kratzspachtelung mit feuergetrocknetem Quarzsand der Körnung 0,70 bis 1,20 mm vollflächig abstreuen. Überschüssigen, nicht eingebundenen Abstreusand nach Aushärten der Spachtelmasse am folgenden Arbeitstag entfernen, und entsorgen. Systemdicke: 1,0 bis maximal 2,0 mm, im Mittel 1,5 mm</p> <p>Arbeitsort: EG - Liegendkrankenvorfahrt</p>	146,000	m2		
34.02.0050	<p>Deckenbeläge: 353</p> <p>Zulage, Kratzspachtelung an Hohlkehle, B/H ca. 6/8 cm</p> <p>Zulage für den Mehraufwand des Auftragens der Kratzspachtelung an gebogenen Flächen, wie Hohlkehlen oder anderen, ausgerundeten Flächen.</p> <p>Breite Hohlkehle: ca. 6 cm Höhe Hohlkehle: ca. 8 cm</p> <p>Arbeitsort: EG wie Vorposition - unterhalb Natursteinfassade</p>	14,000	m		
34.02.0060	<p>Decken/Horizontale Baukonstruktionen: 350</p> <p>Bodenbeschichtung, OS 8, Durchfahrt, Außenbereich, Dicke ca. 2,5 mm</p> <p>Beschichtungssystem aus Kunstharz, für Parkdeckflächen oder Durchfahrtsflächen aus Beton oder Zementestrich im (überdachten) Außenbereich, wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kratzspachtelung als Grundierung (siehe separate Position) - Dichtende, rissüberbrückende Beschichtung mit hochbelastbarer Verschleißschicht aus 2-komponentigem Epoxidharz - Füllung der Beschichtung mit 50% Quarzsand - Absandung der Beschichtung mit Quarzsand - Deckende Versiegelung der Oberfläche aus 2-komponentigem, pigmentiertem Epoxidharz <p>Ausführung des Beschichtungssystems ausschließlich nur nach Herstellervorschrift mit Systembestandteilen eines Herstellers - Mischungen von Komponenten unterschiedlicher Hersteller sind nicht zulässig !</p>				

Projekt UKD_HAUS 58_EG_2.BA - Universitätsklinikum Dresden - Haus 58 - Sanierung - BA 2

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 10.1 - Bodenbeschichtungen

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 34.02.0060) ...

Untergrund: behandelte/sanierte Bestands-Beton,
gereinigt, mit Kratzspachtelschicht

Beschichtungssystem: 2-Komponenten Kunstharz

Beschichtungsstoff: Epoxidharz

Quarzsandfüllung: 0,1 - 0,4 mm

Absanden mit Quarzsand: 0,3-0,8 mm

Schutzklasse: OS 8

Beanspruchung: hoch mechanisch, Krankenverkehr

Rutschhemmung: R 11

Beschichtungsdicke: 2,5 mm

Farbton: hellgrau - pigmentiert, Wahl des AG

Arbeitsort: EG - Liegendkrankenvorfahrt

146,000 m2

34.02.0070

Deckenbeläge: 353

Zulage, Bodenbeschichtung, OS 8, an Hohlkehle, B/H ca. 6/8 cm

Zulage für den Mehraufwand des Auftragens der OS 8 -
Bodenbeschichtung an gebogenen Flächen, wie Hohlkehlen
oder anderen, ausgerundeten Flächen.

Breite Hohlkehle: ca. 6 cm

Höhe Hohlkehle: ca. 8 cm

Arbeitsort: EG wie Vorposition - unterhalb Natursteinfassade

14,000 m

34.02.0080

Deckenbeläge: 353

Mehrstärke, OS 8-Beschichtung, je 0,5 mm Auftragsstärke

Mehrpreis zur vorbeschriebenen Ausführung der
Bodenbeschichtung je 0,5 mm Mehrstärke. Ausschließlich nur
nach Angabe der örtlichen Bauleitung in örtlich festzulegenden
Flächenbereichen, sofern technisch erforderlich.

Arbeitsort: EG - Liegendkrankenvorfahrt

85,000 m2

34.02.0090

Innenwände/Vertikale Baukonstruktionen, innen: 340

Anarbeiten Bodenschichtung an Bodenablauf, B/L ca. 15/15 cm, PU

Vorbeschriebene, dreischichtige OS 8- Bodenbeschichtung
unter Verwendung systemeigener Trenn-/Abstellstreifen
fachgerecht an quadratische Bodeneinläufe aus beschichtetem
Stahl anarbeiten, und PU-Anschlussfuge ausbilden. Dazu
Fugenraum im Anschlussbereich reinigen und aussaugen, PE-
Rundschnur einlegen, vorprimern, und Einfugen mit PU-
Fugenverguss.

Größe Bodeneinlauf B/L: ca. 15 / 15 cm

Fugenbreite: 10 mm

Projekt UKD_HAUS 58_EG_2.BA - Universitätsklinikum Dresden - Haus 58 - Sanierung - BA 2

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 10.1 - Bodenbeschichtungen

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 34.02.0090) ...

Fugentiefe: 8 mm
Fugenfarbe: hellgrau - wie Beschichtung, bzw. Wahl AG

Arbeitsort: EG - Liegendkrankenvorfahrt

2,000 St

34.02.0100

Decken/Horizontale Baukonstruktionen: 350

Anarbeiten Bodenbeschichtung an Trennwinkel - PU-Fuge

Vorbeschriebene, dreischichtige OS 8- Bodenbeschichtung unter Verwendung systemeigener Trenn-/Abstellstreifen fachgerecht an Trennwinkel aus Stahl anarbeiten, und PU-Anschlussfuge ausbilden. Dazu Fugenraum im Anschlussbereich reinigen und aussaugen, PE-Rundschnur einlegen, vorprimern, und Einfugen mit PU-Fugenverguss.

Fugenbreite: 8 bis 12 mm

Fugentiefe: 6 bis 10 mm

Fugenfarbe: hellgrau - wie Beschichtung, bzw. Wahl AG

Arbeitsort: EG - Liegendkrankenvorfahrt - Ein- und Ausfahrt

11,000 m

34.02.0110

Deckenbeläge: 353

Anarbeiten Bodenbeschichtung an Türanschlüsse - PU-Fuge

Vorbeschriebene, dreischichtige OS 8- Bodenbeschichtung unter Verwendung systemeigener Trenn-/Abstellstreifen fachgerecht an Materialtrennschiene aus Edelstahl anarbeiten, und PU-Anschlussfuge ausbilden. Dazu Fugenraum im Anschlussbereich reinigen und aussaugen, PE-Rundschnur einlegen, vorprimern, und Einfugen mit PU-Fugenverguss.

Fugenbreite: 10 mm

Fugentiefe: 8 mm

Fugenfarbe: hellgrau - wie Beschichtung, bzw. Wahl AG

Bauteil: an Türanschlüssen (2 Stück)

Arbeitsort: EG - Liegendkrankenvorfahrt - Türanschluss

3,500 m

34.02.0120

Deckenbeläge: 353

Dauerelastische Randfuge, PU, Bodenbeschichtung/Alu-Winkel

Dauerelastischen Randabschluss der OS 8 - Bodenbeschichtung an pulverbeschichteten Aluminiumwinkel herstellen. Ausführung als PU-Randfuge, einschließlich Anschleifen der Alu-Oberfläche mit feinem Schleifvlies, Reinigung mit Haftreiniger und fusselfreiem Tuch, Einlegen einer sehr schmalen/dünnen PE-Rundschnur, ggf. vorprimern, und Ausfugen des Anschlussbereiches mit einem geeigneten PU-Dichtstoff. Das Breiten-/Dickenverhältnis von 1 : 0,8 ist

Projekt UKD_HAUS 58_EG_2.BA - Universitätsklinikum Dresden - Haus 58 - Sanierung - BA 2

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 10.1 - Bodenbeschichtungen

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 34.02.0120) ...

zwingend einzuhalten.
Ausführung grundsätzlich nur nach den Vorgaben des Dichtstoffherstellers !
Breite Randfuge: maximal 10 mm
Dicke Randfuge: 8 mm
Fugenfarbe: hellgrau - wie Beschichtung, bzw. Wahl AG

Arbeitsort: EG - wie Vorpositionen, Alu-Winkel an Fassade

26,000 m

34.02.0130

Deckenbeläge: 353
PU-Fugen mit Quarzsand abstreuen/besanden

An vorbeschriebenen Trennwinkeln, Einbauteilen, und Anschlusswinkeln hergestellten PU-Fugen die Fugenoberfläche mit farblich ähnlichem Quarzsand mittlerer bis geringer Körnung abstreuen, bzw. besanden. Überschüssigen Quarzsand nach dem Anziehen / Aushärten entfernen. Ziel ist optische Ähnlichkeit der Oberfläche der PU-Fugen mit einer Mörtelfuge.
Fugenbreite: bis maximal 12 mm

Arbeitsort: EG - Liegendkrankenvorfahrt - wie Vorpositionen

42,000 m

34.02.0140

Innenwände/Vertikale Baukonstruktionen, innen: 340
Trennschiene aus Stahl entrostet, Bestand, H/D ca. 50/4 mm

Im Bestand verbleibende Trennschiene aus Stahl, am Übergang zur asphaltierten Fläche der straßenseitigen Zufahrt, - Reste der ehemaligen Farbbeschichtung an allen zugänglichen Stellen gründlich entfernen, und oberflächennahe Rostansätze händisch mittels geeigneter Drahtbürsten entfernen / absaugen.
Höhe Trennschiene: unterschiedlich, bis max. 50 mm
Dicke Trennschiene: ca. 3 bis 4 mm

Arbeitsort: EG - Krangenwagenvorfahrt - Straßenseite

4,500 m

34.02.0150

Innenwände/Vertikale Baukonstruktionen, innen: 340
Trennschiene anschleifen, deckende Rostschutzgrundierung

Vorbeschriebene Trennschiene aus Stahl an sämtlichen zugänglichen Stellen, Kanten, und Winkeln, etc. händisch bis zu einer rauen Oberfläche anschleifen, so dass Erneuerungsbeschichtungen möglich sind. Nachfolgend eine voll deckende Rostschutz-Grundierung mit hohen Anteilen an Zinkphosphat satt auftragen.
Höhe Trennschiene: unterschiedlich, bis max. 50 mm
Dicke Trennschiene: ca. 3 bis 4 mm

Arbeitsort: EG - Krangenwagenvorfahrt - Straßenseite

Projekt UKD_HAUS 58_EG_2.BA - Universitätsklinikum Dresden - Haus 58 - Sanierung - BA 2

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 10.1 - Bodenbeschichtungen

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 34.02.0150) ...

4,500 m

34.02.0160

Deckenbeläge: 353

Trennschiene, Metall-Schutzbeschichtung erneuern, 2-lagig

Vorbeschriebene Materialtrennschiene an sämtlichen zugänglichen Stellen, Kanten, und Winkeln. mit einer hoch wasserabweisenden Kunstharzbeschichtung satt und voll deckend beschichten. Ausführung in zwei Arbeitsgängen, Trocknungszeiten sind zwingend einzuhalten.

Höhe Trennschiene: unterschiedlich, bis max. 50 mm

Dicke Trennschiene: ca. 3 bis 4 mm

Material: Kunstharz-Beschichtung

1. Arbeitsgang: deckender Voranstrich

2. Arbeitsgang: satt deckende Endbeschichtung

Deckvermögen: Klasse 1

Glanzgrad: matt

Farbe: helles Grau, ähnlich Bodenbeschichtung, Wahl AG

Arbeitsort: EG - Krangenwagenvorfahrt - Straßenseite

4,500 m

34.02.0170

Deckenbeläge: 353

Bituminöse Fuge ergänzen, Übergang Asphaltflächen

Fugenergänzung / Fugenauffüllung im Übergangsbereich zu asphaltiertem Straßenbelag unter Verwendung von Fugenvergussmasse auf Bitumenbasis, kalt, phenolfrei, einschl. Reinigen und Vorbehandeln der Fugen. Die Fugenergänzung erfolgt im direkten Anschluss des Straßenbelages an Stahlwinkel aus Edelstahl, bzw. beschichtetem Stahl. Ausgehend von der vorhandenen Bestandssituation ist mit unterschiedlichen Fugenbreiten zu rechnen. Angestrebt wird ein technisch sauberer Übergang von beschichteten Bodenflächen zu asphaltiertem Straßenbelag.

Fugenbreite: unterschiedlich, ca. 20 mm bis 45 mm

Fugentiefe: wie Bestand, ca. 70 bis 90 mm

Arbeitsort: EG - Liegendkrankenvorfahrt - Ein-/Ausfahrt

10,000 m

Summe

34.02

Beschichtungsarbeiten - Krankenvorfahrt

Projekt UKD_HAUS 58_EG_2.BA - Universitätsklinikum Dresden - Haus 58 - Sanierung - BA 2

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 10.1 - Bodenbeschichtungen

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
34.03	Bodenbeschichtung, Technikflächen, sonstiges				
34.03.0010	<p>Deckenbeläge: 353</p> <p>Untergrund reinigen, grobe Verschmutzung, Bodenfläche Untergrund von groben und festsitzenden Verschmutzungen, wie Mörtel- und Farbreste durch Abstoßen und Kehren für Oberflächenbeschichtung reinigen. Anfallenden Schmutz aufnehmen und entsorgen. Ausführung im Bereich beschädigter Epoxidharzbeschichtung des Bestandes. Untergrund: Zementestrich mit alter Epoxidharzbeschichtung Bauteil: Bodenfläche Art der Verschmutzung: mittel bis grob</p> <p>Arbeitsort: EG - Dampfzentrale, Lüftungszentrale</p>	6,000	m2		
34.03.0020	<p>Deckenbeläge: 353</p> <p>alte Epoxidharzbeschichtung entfernen, abschleifen, absaugen Defekte oder rissige Altbodenbeschichtung aus Epoxidharz im Bereich von TGA-Anlagen anschleifen und absaugen. Arbeiten mit Absauggerät, Reste in bauseitigen Absetzcontainer einfüllen. Ausführung im Bereich beschädigter Epoxidharzbeschichtung des Bestandes - auch in kleinen Flächen bis 2,5 m2. Abtragstärke: bis max. 1,5 mm</p> <p>Arbeitsort: EG - Dampfzentrale, Lüftungszentrale</p>	6,000	m2		
34.03.0030	<p>Deckenbeläge: 353</p> <p>Haftgrund, Altboden, Kunstharz Haftgrund auf Alt-Bodenfläche, bzw. Kratzspachtelung der Altbeschichtung, lösemittelhaltig, für Verfestigung bzw. Haftverbesserung des Untergrundes zur Aufnahme von Fußboden-Beschichtungen. Ausführung im Bereich beschädigter Epoxidharzbeschichtung des Bestandes - auch in Kleinflächen bis 2,50 m2. Untergrund: Altestrich, abgeschliffen Material: Kunstharz-Grundierung</p> <p>Arbeitsort: EG - Dampfzentrale, Lüftungszentrale</p>	6,000	m2		

Projekt UKD_HAUS 58_EG_2.BA - Universitätsklinikum Dresden - Haus 58 - Sanierung - BA 2

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 10.1 - Bodenbeschichtungen

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
34.03.0040	<p>Deckenbeläge: 353</p> <p>Bodenbeschichtung, 2K-Epoxidharz, 1,5 mm, Technikflächen</p> <p>Beschichtung aus 2-komponentigem, thixotropem Kunstharz auf Bodenflächen, Ausführung in zwei Arbeitsgängen auf/oberhalb grundierter Kratzspachtelung der defekten Bestands-Bodenbeschichtung - auch in kleinen Flächen bis 2,50 m², Aufbau wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundierung aus Kunstharz (separate Position) - Epoxidharzbeschichtung, 2-fach <p>Beschichtung: 2-komponentiges Epoxidharz Untergrund: Beton oder Zementestrich Beanspruchung: mittelschwer Beschichtungsdicke: maximal 1,5 mm Farbton: hellgrau, wie Bestand Oberfläche: R 10, dem Bestand angepasst Deckvermögen: Klasse 1 Glanzgrad: matt Bauteil: Boden</p> <p>Arbeitsort: EG - Dampfzentrale, Lüftungszentrale</p>	6,000	m ²		
34.03.0050	<p>Deckenbeläge: 353</p> <p>Bestands-Bodenbeschichtung aus Epoxidharz anschleifen, B bis 8 cm</p> <p>Vorhandene Bestands-Bodenbeschichtung aus Epoxidharz mit handgeführten Kleingeräten oberflächennah anschleifen. Ausführung zweiseitig am Anschluss zu neu erstellter GK-Trennwand, bzw. einseitig im Bereich Wand-/Türanschluss vorhandener GK-Wände und neuer Versorgungsschächte. Arbeiten mit Absauggerät, Reste in bauseitigen Absetzcontainer einfüllen.</p> <p>Anschliffbreite: ca. 8 cm Abtragstärke: minimal, bis max. 0,5 mm</p> <p>Arbeitsort: EG - Dampfzentrale, Lüftungszentrale</p>	30,000	m		
34.03.0060	<p>Deckenbeläge: 353</p> <p>Randdämmstreifen, PVC, B/H ca. 8/50 mm</p> <p>Randdämmstreifen aus PVC liefern und verlegen. Ausführung am Anschluss zu neu erstellter GK-Trennwand, bzw. im Bereich Wand-/Türanschluss vorhandener GK-Wände und neuer Versorgungsschächte.</p> <p>Dicke/Breite Dämmstreifen: 8 mm Höhe Dämmstreifen: 50 mm</p> <p>Arbeitsort: EG - Dampfzentrale, Lüftungszentrale</p>	30,000	m		

Projekt UKD_HAUS 58_EG_2.BA - Universitätsklinikum Dresden - Haus 58 - Sanierung - BA 2

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 10.1 - Bodenbeschichtungen

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

34.03.0070	Deckenbeläge: 353				
	Randkeil, Epoxidharzmörtel, B/H ca. 6/6 cm				
	Randkeil aus 2-Komponenten-Epoxidharzmörtel in Bereich neuer Wände, Schächte, und neben neuen Türöffnungen ausbilden und profilieren. Untergrund und seitliche Flanken mit Drahtbürste aufräumen. Ausführung dreieckförmig mit verarbeitungsfertigem, oder vor Ort anzumischendem, 2-Komponenten-Epoxidharzmörtel, einschließlich aller evtl. notwendigen Zusätze - ohne vorherige Grundierung. Oberflächen sauber abziehen und glätten. Verarbeitung als System nach jeweiliger Herstellervorschrift. Flächenart: keilförmig - waagrecht Keilbreite: ca. 6 cm Keilhöhe: ca. 6 cm Arbeitsort: EG - Dampfzentrale, Lüftungszentrale				
		30,000	m		

34.03.0080	Deckenbeläge: 353				
	Verfüllung Bestandsfugen, Epoxidharzmörtel, B/H ca. 15/45 mm				
	Fugen in beschichteter Bestandsoberfläche mit einem geeigneten Epoxidharzmörtel schließen/verfüllen. Fugen gründlich säubern/leicht anschleifen. Ausführung mit verarbeitungsfertigem, oder vor Ort anzumischendem, 2-Komponenten-Epoxidharzmörtel, einschließlich aller evtl. notwendigen Zusätze - ohne vorherige Grundierung. Fugen-Oberfläche sauber abziehen und glätten. Verarbeitung als System nach jeweiliger Herstellervorschrift. Fugenbreite: maximal 15 mm Fugentiefe: bis ca. 45 mm Arbeitsort: EG - Dampfzentrale, Lüftungszentrale				
		10,000	m		

34.03.0090	Deckenbeläge: 353				
	Stahlwinkel, grundiert, L-förmig, als Anschlagschiene, B/H = 30/50 mm				
	Stahlwinkel, L-förmig, rostschutzbehandelt und grundiert, liefern und als Anschlagschiene im Bereich neuer Türleibungen als Wasserüberlaufschutz montieren. Befestigung im Boden mit geeigneten Schrauben und Dübeln. Untergrund: beschichtete Estrichfläche Winkelbreite: 30 mm Winkelhöhe: 50 mm Winkeldicke: ca. 3 mm Anzahl: 2 Stück Länge 1: ca. 1,00 m Länge 2: ca. 1,80 m Arbeitsort: EG - Dampfzentrale, Lüftungszentrale				

Projekt UKD_HAUS 58_EG_2.BA - Universitätsklinikum Dresden - Haus 58 - Sanierung - BA 2

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 10.1 - Bodenbeschichtungen

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
<i>Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 34.03.0090) ...</i>					

2,800 m

34.03.0100

Deckenbeläge: 353

Stahlwinkel, Metall-Schutzbeschichtung, 2-lagig

Vorbeschriebene, L-förmige Stahlwinkel an sämtlichen zugänglichen Stellen, Kanten, und Graten. mit einer hoch wasserabweisenden Kunstharzbeschichtung satt und voll deckend beschichten. Ausführung in zwei Arbeitsgängen, Trocknungszeiten sind zwingend einzuhalten.

Höhe Winkel: 50 mm

Breite Winkel: 30 mm

Dicke Winkel: ca. 3 mm

Anzahl Winkel: 2 Stück

Material: Kunstharz-Beschichtung

1. Arbeitsgang: deckender Voranstrich

2. Arbeitsgang: satt deckende Endbeschichtung

Deckvermögen: Klasse 1

Glanzgrad: matt

Farbe: helles Grau, ähnlich Bodenbeschichtung, Wahl AG

Arbeitsort: EG - Dampfzentrale, Lüftungszentrale

2,800 m

34.03.0110

Deckenbeläge: 353

Bodenbeschichtung, OS 8, Innenbereich, Dicke ca. 4,0 mm

Beschichtungssystem aus Kunstharz, 3-schichtig, Ausführung zum Teil schräg auf neuen Epoxidharzkeilen im Innenbereich, wie folgt:

- Kratzspachtelung als Grundierung
- Dichtende, rissüberbrückende Beschichtung mit hochbelastbarer Verschleißschicht aus 2-komponentigem Epoxidharz
- Füllung der Beschichtung mit 50% Quarzsand
- Absandung der Beschichtung mit Quarzsand
- Deckende Versiegelung der Oberfläche aus 2-komponentigem, pigmentiertem Epoxidharz
- Anarbeiten der Schichten an Beschichtung des Bestandes

Ausführung des Beschichtungssystems ausschließlich nur nach Herstellervorschrift mit Systembestandteilen eines Herstellers - Mischungen von Komponenten unterschiedlicher Hersteller sind nicht zulässig !

Untergrund: Epoxidharzmörtel, keilförmig

Kratzspachtelschicht: kunststoffvergütete Spachtelmasse

Dicke Spachtelschicht: ca. 1,5 mm

Beschichtungssystem: 2-Komponenten Kunstharz

Beschichtungsstoff: Epoxidharz

Quarzsandfüllung: 0,1 - 0,4 mm

Absanden mit Quarzsand: 0,3-0,8 mm

Schutzklasse: OS 8

Projekt UKD_HAUS 58_EG_2.BA - Universitätsklinikum Dresden - Haus 58 - Sanierung - BA 2

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 10.1 - Bodenbeschichtungen

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 34.03.0110) ...

Beanspruchung: hoch mechanisch
 Rutschhemmung: R 11, bzw. wie Bestand
 Beschichtungsdicke: 2,5 mm
 Beschichtungsbreite: ca. 8 cm
 Farbton: hellgrau - pigmentiert, Wahl des AG

Arbeitsort: EG - Dampfzentrale, Lüftungszentrale

30,000 m

34.03.0120

Deckenbeläge: 353

Bodenbeschichtung, OS 8, Innenbereich, auf Epoxidharzfuge, B 15 mm

Bodenbeschichtung, OS 8, wie zuvor beschrieben, jedoch:
 - Ausführung auf verfüllter Epoxidharzfuge
 - Fugenbreite ca. 15 mm
 - Anarbeiten an Bestandsbodenbeschichtung

Arbeitsort: EG - Dampfzentrale, Lüftungszentrale

10,000 m

34.03.0130

Deckenbeläge: 353

PU-Fuge ausbilden, Wandanschlussbereich, B/H ca. 10/10 mm

Neue PU-Wandanschlussfuge im Bereich neuer Wände, Schächte, und neben neuen Türöffnungen ausbilden. Dazu Fugenraum im Anschlussbereich reinigen und aussaugen, PE-Rundschnur einlegen, vorprimern, und Einfugen mit PU-Fugenverguss.

Fugenbreite: 10 mm
 Fugentiefe: 10 mm
 Fugenfarbe: hellgrau - wie Beschichtung, bzw. Wahl AG

Arbeitsort: EG - Dampfzentrale, Lüftungszentrale

30,000 m

34.03.0140

Deckenbeläge: 353

Anarbeiten Bodenbeschichtung an Trennwinkel - PU-Fuge

Vorbeschriebene, dreischichtige OS 8- Bodenbeschichtung unter Verwendung systemeigener Trenn-/Abstellstreifen fachgerecht an Trennwinkel aus Stahl anarbeiten, und PU-Anschlussfuge ausbilden. Dazu Fugenraum im Anschlussbereich reinigen und aussaugen, PE-Rundschnur einlegen, vorprimern, und Einfugen mit PU-Fugenverguss.

Fugenbreite: 8 bis 12 mm
 Fugentiefe: 6 bis 10 mm
 Fugenfarbe: hellgrau - wie Beschichtung, bzw. Wahl AG

Arbeitsort: EG - Dampfzentrale, Lüftungszentrale

2,800 m

Projekt UKD_HAUS 58_EG_2.BA - Universitätsklinikum Dresden - Haus 58 - Sanierung - BA 2

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 10.1 - Bodenbeschichtungen

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

34.03.0150	Deckenbeläge: 353 Anarbeiten Bodenbeschichtung, Durchdringung - PU-Fuge Vorbeschriebene, dreischichtige OS 8- Bodenbeschichtung unter Verwendung systemeigener Trenn-/Abstellstreifen fachgerecht an kreisförmige Durchdringung von TGA-Bauteilen anarbeiten, und PU-Anschlussfuge ausbilden. Dazu Fugenraum im Anschlussbereich reinigen und aussaugen, PE-Rundschnur einlegen, vorprimern, und Einfugen mit PU-Fugenverguss. Fugenbreite: 8 bis 12 mm Fugentiefe: 6 bis 10 mm Durchmesser: > 100 bis < 300 mm Fugenfarbe: hellgrau - wie Beschichtung, bzw. Wahl AG Arbeitsort: EG - Dampfzentrale, Lüftungszentrale <p style="text-align: right;">3,000 St</p>				
------------	---	--	--	--	--

34.03.0160	Deckenbeläge: 353 Anarbeiten Bodenbeschichtung, TGA-Bauteile - PU-Fuge Vorbeschriebene, dreischichtige OS 8- Bodenbeschichtung unter Verwendung systemeigener Trenn-/Abstellstreifen fachgerecht an TGA-Bauteile anarbeiten, und PU-Anschlussfuge ausbilden. Dazu Fugenraum im Anschlussbereich reinigen und aussaugen, PE-Rundschnur einlegen, vorprimern, und Einfugen mit PU-Fugenverguss. Fugenbreite: 8 bis 12 mm Fugentiefe: 6 bis 10 mm Fugenfarbe: hellgrau - wie Beschichtung, bzw. Wahl AG Arbeitsort: EG - Dampfzentrale, Lüftungszentrale <p style="text-align: right;">8,000 m</p>				
------------	--	--	--	--	--

34.03.0170	Deckenbeläge: 353 PU-Fugen mit Quarzsand abstreuen/besanden An vorbeschriebenen Trennwinkeln, Einbauteilen, und Wandanschlüssen hergestellten PU-Fugen die Fugenoberfläche mit farblich ähnlichem Quarzsand mittlerer bis geringer Körnung abstreuen, bzw. besanden. Überschüssigen Quarzsand nach dem Anziehen / Aushärten entfernen. Ziel ist optische Ähnlichkeit der Oberfläche der PU-Fugen mit einer Mörtelfuge. Fugenbreite: bis maximal 12 mm Arbeitsort: EG - Dampfzentrale, Lüftungszentrale <p style="text-align: right;">42,000 m</p>				
------------	--	--	--	--	--

Projekt UKD_HAUS 58_EG_2.BA - Universitätsklinikum Dresden - Haus 58 - Sanierung - BA 2

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 10.1 - Bodenbeschichtungen

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
34.03.0180	<p>Deckenbeläge: 353</p> <p>Dokumentation der Leistungen, nach UKD-Standard</p> <p>Dokumentation über die Anforderungen der VOB hinausgehend, entsprechend Dokumentationsrichtlinie (CAFMRichtlinie UKD sowie Beschriftungsrichtlinie UKD), siehe CAD-Pflichtenheft - Übergabe Revisionsunterlagen sowie Montageplanung.</p> <p>Erstellen einer vollständige Dokumentation und Übergabe mind. 8x Wochen vor Abnahmeverlangen.</p> <p>Im Rahmen der Schlusssdokumentation ist die gesamte Bau-Dokumentation (einschl. Bautagesberichte) zu übergeben. Diese beinhalten auch Teildokumentationen von Fachbauleistungen, welche als Nebenleistung erbracht werden.</p> <p>Die Übergabe der vollständigen und sachlich richtigen Dokumentation ist Voraussetzung zur Abnahme. Die Revisionsunterlagen sind nach den Vorgaben der Dokumentationsrichtlinie zu liefern. Mangelabstellung ist fotodokumentarisch zu belegen. Es ist durch den AN nachzuweisen, dass die Bauordnung des Bundeslandes Sachsen eingehalten wurde. Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die Einbaubedingungen für die verwendeten Materialien eingehalten wurden (z.B. Luft- und Oberflächen-Temperatureintragung in Bautageberichten).</p> <p>Die Unterlagen sind in digitaler und gedruckter Form entsprechend der Richtlinie zu übergeben.</p> <p>Die zur Verfügung gestellten Ausführungspläne werden nach Gewerken getrennt in CAD-Richtlinie mit Layertrennung als 3D-Software Plancal geliefert. Die Anpassung auf das CAD-Pflichtenheft (aktuellste Version) ist Leistungsumfang des AN und in die Position einzukalkulieren.</p>	1,000	St	_____	_____
Summe	34.03				_____
					Bodenbeschichtung, Technikflächen, sonstiges

Projekt UKD_HAUS 58_EG_2.BA - Universitätsklinikum Dresden - Haus 58 - Sanierung - BA 2

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 10.1 - Bodenbeschichtungen

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
34.04	Stundenlohnleistungen				
34.04.0010	Deckenbeläge: 353 Stundenverrechnungssatz Meister / Polier Stundenverrechnungssatz für Arbeiten, welche nicht separat in der Leistungsbeschreibung aufgelistet sind, und welche gegen Nachweis zur Ausführung kommen, einschließlich aller Zuschläge, für: Meister / Polier	2,000	h	_____	_____
34.04.0020	Deckenbeläge: 353 Stundenverrechnungssatz Facharbeiter Stundenverrechnungssatz für Arbeiten, welche nicht separat in der Leistungsbeschreibung aufgelistet sind, und welche gegen Nachweis zur Ausführung kommen, einschließlich aller Zuschläge, für: Facharbeiter	5,000	h	_____	_____
34.04.0030	Deckenbeläge: 353 Stundenverrechnungssatz Auszubildende / Helfer Stundenverrechnungssatz für Arbeiten, welche nicht separat in der Leistungsbeschreibung aufgelistet sind, und welche gegen Nachweis zur Ausführung kommen, einschließlich aller Zuschläge, für: Auszubildende / Helfer	3,000	h	_____	_____
Summe	34.04		Stundenlohnleistungen	_____	_____
Summe	34		Los 10.1 - Bodenbeschichtungen	_____	_____

Projekt UKD_HAUS 58_EG_2.BA - Universitätsklinikum Dresden - Haus 58 - Sanierung - BA 2

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 10.1 - Bodenbeschichtungen

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

**LV-ZUSAMMENSTELLUNG
Los 10.1 - Bodenbeschichtungen**

34.01	Vorbereitende Arbeiten - Krankenvorfahrt				_____
34.02	Beschichtungsarbeiten - Krankenvorfahrt				_____
34.03	Bodenbeschichtung, Technikflächen, sonstiges				_____
34.04	Stundenlohnleistungen				_____
34	Los 10.1 - Bodenbeschichtungen				_____

Angebotssumme netto		EUR	
abzgl. Nachlass in % _____		EUR	0,00
Angebotssumme abzgl. Nachlass		EUR	0,00
zzgl. MwSt. 19,00 %		EUR	0,00
Angebotssumme brutto		EUR	0,00